

Sikaflex®-545

STP-Montageklebstoff mit hoher Nasshaltekraft

Typische Produkteigenschaften (weitere Angaben siehe Sicherheitsdatenblatt)

Chemische Basis	Silanterminierte Polymere (STP)
Farbe	weiß
Härtungsmechanismus	feuchtigkeitshärtend
Dichte vor Aushärtung	1,4 kg/l
Standfestigkeit	sehr gut
Verarbeitungstemperatur	+5 °C – +40 °C
Hautbildezeit ¹	15 Min.
Offene Zeit ¹	10 Min.
Durchhärtungsgeschwindigkeit	siehe Diagramm 1
Härte Shore A (ISO 868)	45
Zugfestigkeit (ISO 37)	2,5 N/mm ²
Reißdehnung (ISO 37)	400 %
Weiterreißwiderstand (ISO 34)	7 N/mm
Zugscherfestigkeit (ISO 4587)	1,5 N/mm ²
Einsatztemperatur	-50 °C – +90 °C
Haltbarkeit (Lagerung unter 25 °C)	Beutel 12 Monate

¹) 23 °C / 50 % r.Lf

Beschreibung

Sikaflex®-545 ist ein sehr emissionsarmer, einkomponentiger Klebstoff, der durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit aushärtet. Sikaflex®-545 basiert auf der silanterminierten Polymer-Technologie von Sika.

Sikaflex®-545 ist ein hochbelastbarer Klebstoff mit hoher Nasshaltekraft.

Produktvorteile

- hohe Nasshaltekraft
- sehr emissionsarm
- lösemittel-, isocyanat- und phthalatfrei
- gute Haftung auf vielen Untergründen ohne spezielle Vorbehandlung
- geruchsarm
- erfüllt höchste EHS-Anforderungen
- EMICODE EC1 zertifiziert

Anwendungsbereich

Sikaflex®-545 zeigt gute Haftung auf zahlreichen Untergründen und ist für Verklebungen geeignet, die eine hohe Nasshaltekraft erfordern.

Geeignete Untergründe sind z.B. Holz, Glas, Metalle, Grundierungen, Lackierungen (2-K-Systeme), keramische Werkstoffe und Kunststoffe.

Bei der Verklebung von spannungsrisssgefährdeten Substraten den Hersteller im Vorfeld kontaktieren und Vorversuche durchführen.

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit gewährleisten zu können, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.



Härtungsmechanismus

Die Vernetzungsreaktion von Sikaflex®-545 erfolgt mit Luftfeuchtigkeit. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer.

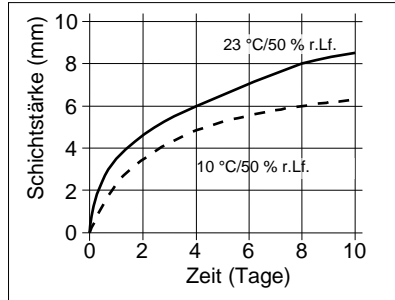


Diagramm 1: Durchhärtungsgeschwindigkeit für Sikaflex®-545

Chemische Beständigkeit

Sikaflex®-545 ist beständig gegen Süß- und Salzwasser sowie verdünnte Säuren und Laugen; kurzzeitig beständig gegen Treibstoffe, Mineralöle sowie pflanzliche und tierische Fette und Öle; nicht beständig gegen organische Säuren, Alkohol, stärkere Mineralsäuren und Laugen sowie Lösemittel.

Die Informationen sind nur Anhaltspunkte. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Die Untergrundvorbereitung ist abhängig von den zu verklebenden Untergründen und ist entscheidend für eine dauerhafte Verklebung. Weitere Angaben zur Vorbereitung von Werkstoffoberflächen finden Sie in der Sika® Vorbehandlungstabelle für STP.

Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

Verarbeitung

Den Klebstoff mit einer geeigneten Pistole ohne Luftpneumatische Applizieren.

Sikaflex®-545 kann zwischen +5 °C und +40 °C verarbeitet werden, dabei müssen Veränderungen von Reaktivität und Verarbeitungseigenschaften beachtet werden.

Die optimale Temperatur von Material und Werkstoff liegt zwischen 15 °C und 25 °C.

Für die Beratung zur Auswahl und Einrichtung einer geeigneten Pumpsanlage setzen Sie sich bitte mit der Abteilung System Engineering der Sika Industry in Verbindung.

Abglätten

Das Abglätten muss innerhalb der Hautbildezeit des Klebstoffes erfolgen. Zum Abglätten empfehlen wir Sika® Abglättmittel N. Andere Abglättmittel müssen auf ihre Eignung überprüft werden.

Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-545 kann von Geräten und Werkzeugen mit Sika® Remover-208 entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Hände/Haut sollten sofort mit Sika® Handclean oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden. Keine Lösemittel verwenden!

Überlackieren

Sikaflex®-545 kann vor erfolgter Hautbildung überlackiert werden. Um das beste Resultat zu erzielen, sollte der Dichtstoff, vor einem Lack-Einbrennprozess vollständig ausgehärtet sein.

Die Lackverträglichkeit muss durch Vorversuche unter Originalbedingungen überprüft werden.

Es ist zu berücksichtigen, dass Härte und Filmdicke des Lackes den Klebstoff in seiner Dehnung beeinträchtigen und zu Rissbildungen führen können.

Weitere Informationen

Folgende Dokumente sind auf Anfrage erhältlich:

- Sicherheitsdatenblatt
- Allgemeine Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen
- Sika® Vorbehandlungstabelle für STP

Gebinde

Beutel	600 ml
--------	--------

Hinweis Messwerte

Alle in diesem Merkblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Auf Grund von uns nicht beeinflussbarer Umstände können aktuell gemessene Werte variieren.

Arbeitsschutzbestimmungen

Für den Umgang mit unseren Produkten bei Transport, Handhabung, Lagerung und Entsorgung sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

Hinweis

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produkt Datenblatt, das bei uns angefordert werden sollte.

Weitere Informationen unter:
www.sika.de, E-Mail: industry@de.sika.com
www.sika.com

Sika Deutschland GmbH
Stuttgarter Straße 139
72574 Bad Urach
Deutschland
Tel. +49 7125 940-761
Fax +49 7125 940-763

